



Nr. 12 vom 02. Juli 2026

Der Backofen im Backhaus ist saniert

Endlich hat der Ofenbauer Zeit gefunden, den Backofen im Bebenhäuser Backhaus zu sanieren. Zur Erinnerung: im letzten Jahr wurde festgestellt, dass im hinteren Teil des Backraums Steine runtergefallen sind und der Raum deshalb nicht mehr in Gänze genutzt werden kann. Daraufhin wurde ein Ofenbauer angefragt und der Verein hat Spenden gesammelt, damit dieser für seine Arbeit bezahlt werden kann. Nachdem das Spendenziel erreicht war, ging es erst mal nicht weiter, weil die beauftragte kleine Firma Personalausfälle hatte. Nun endlich konnte der Bebenhäuser Ofen saniert werden.

Zuvor hatte Daniel Widmaier aus dem Raum über dem Backofen Ziegel, Steine und Sand entfernt und so den Zugang zum Ofen frei gelegt. Der Ofenbauer konnte nun von hinten her die Steine im Backraum neu aufstellen. Nun sieht der Innenraum des Steinofens wieder wie neu aus. Ebenso konnte der Ofenbauer die Ofentür reparieren, so dass auch dieser Schaden behoben ist. Dann hat Daniel Widmaier nicht nur den hinteren



Teil des



Backhauses wieder mit Sand und Steinen gefüllt, sondern auch das ganze Backhaus sauber gemacht. Mit dem Abschluss dieser Reparatur ist nun wieder uneingeschränktes Backen möglich. Wer den Ofen nutzen möchte, muss sich vorab beim Rathaus anmelden. Am 11. Juli wird die Kirche mit Kindern um 14 Uhr dort backen. Unser besonderer Dank gilt Daniel Widmaier. Durch seinen recht zeitaufwendigen Einsatz hat das Dorf viel Geld gespart.

Sommergespräche am Sonntag, 5. Juli ab 17 Uhr

Wir treffen uns im Schulhaus zum Interview mit **Christine Eppler**, Pfarrerin in Bebenhausen und in Lustnau. Sie wird uns Einblick geben in ihre vielfältige Arbeit und erzählen von dem, wie sie mit ihrer Generation der „Babyboomer“ geprägt wurde von Fragestellungen der Zeit im Theologiestudium (in Tübingen, Münster und Edinburgh) und auch von den Horizonten, welche sich entlang ihrer Lebensstationen Zollernalb und Schottland, Hohenlohe, Härten und Tübingen immer wieder neu für sie auftaten.

Ab 18.30 Uhr gibt es wieder die gemütliche Runde mit Brot und Wein, auch für diejenigen, die nachmittags etwas Anderes vorhatten. Herzliche Einladung! Kontakt: Hanna Schneider, Schönbuchstr. 10; Tel.: 8883590; E-Mail: h.r.schneider@gmx.de

Rückblick auf das Dorffest



Trotz Hitze gab es beim Dorffest am 27.6. viel Spaß, Spiel, Zammehocke, Musik und Tanz für Klein und Groß. Der Jugentreff hat Eiskaffee, Kuchen und Eis verkauft. Der Verein Grillwürste und Steaks, vor allem aber viele Getränke. Die Kinder haben in der SpielOase spannende Beschäftigungen gefunden. Am späteren Abend war es mit den Ballkanesen fast wie an einem griechischen Sommerabend. Vielen, die gekommen waren, hat die Atmosphäre gefallen. Klar ist, dass das Fest so nur möglich war, weil es viele helfende Hände gab. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dies Fest auszurichten. Wer mehr von dem Fest sehen möchte, findet auf der Dorfhomepage ein paar Bilder.

Rückblick auf den Vortrag „Amerika verstehen“ von Donna Blagg

Trotz anderer interessanter und wichtiger Parallelveranstaltungen am Sonntagnachmittag nahmen mehrere Bebenhäuser und Bebenhäuserinnen sowie Interessierte von außerhalb an dem Vortrag über den polarisierenden Einfluss der US-Medien auf die amerikanische Gesellschaft teil. Ausgehend von einem Überblick über die Eigentumsverhältnisse in den Medien erfuhren wir, wie sehr die amerikanischen Medien bei der Genehmigung von Fusionen und Übernahmen von staatlichen Behörden abhängig sind. Sie lassen sich daher leicht von der Trump-Regierung unter Druck setzen und dazu zwingen, positiv über die Politik der Regierung zu berichten. Die Folgen sind Einschränkungen der Pressefreiheit und ein Anstieg der Beliebtheit alternativer, unabhängiger Nachrichtenquellen in Form von sozialen Medien und Podcasts, deren Berichterstattung jedoch nicht immer zuverlässig ist. Donna Blagg präsentierte Beispiele für die Berichterstattung über die Kriege in der Ukraine und in Westasien und wies darauf hin, wie unterschiedlich verschiedene Medien über ein und dasselbe Ereignis berichten. Darüber hinaus stellte sie fest, dass zwar bis vor kurzem eine Mehrheit der Amerikaner Israel unterstützt habe, sich die Meinungen jedoch aufgrund des Krieges im Gazastreifen und des jüngsten Krieges gegen den Iran wandeln. Die Diskussion im Anschluss an den Vortrag war offen, lebhaft, aber bei so einem schwierigen Thema manchmal auch frustrierend.

Save the date: Wärmewende im Heizungskeller - am 23. Juli um 19 Uhr



Die IGEUEW lädt alle Interessierten aus Bebenhausen herzlich zum Infoabend „Wärmewende im Heizungskeller“ ein.

Save the date: DINER in WEISS-ROT am 25. Juli ab 18 Uhr (Achtung neuer Termin)

Das Diner findet auf Wiese an der Böblinger Straße; gegenüber Hausnummer 13.

Um **Anmeldung** wird erbeten bei Monika Hunze Mail: ballhausenhunze@t-online.de Telefon: 07071 915293

Vorankündigung für Mittwoch, 26.08.2026 ab 17 Uhr: Trickbetrug am Telefon

Anke Brucklacher hat einen Vortrag organisiert, in dem es um Tipps & Tricks für Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen zum Schutz gegen Betrüger am Telefon geht. Näheres dazu im nächsten Blättle.

Informationen aus der Verwaltung

Die Buslinie 826 Richtung Tübingen kommt verspätet in Bebenhausen an.

Grund für die Verspätung auf dieser Linie ist eine Baustelle auf der Strecke, die umfahren werden muss. Deshalb wird es bis voraussichtlich zum 18. August eine gegenüber dem Plan verspäteten Abfahrtszeit von ca. 5 bis 6 Minuten geben.

Fahrplan der Linien 826/828/X82 sind auf der Homepage verlinkt

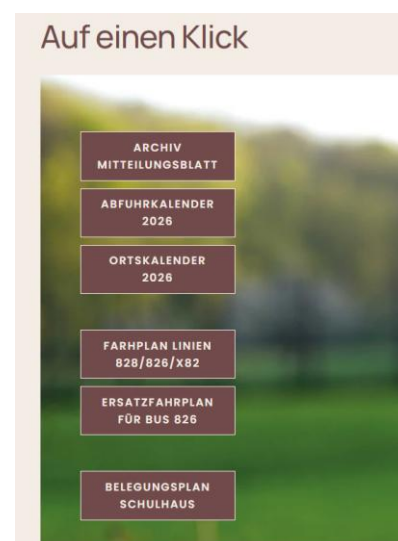
Inzwischen konnten die Fahrpläne der Buslinien, die durch Bebenhausen fahren, auch auf die Dorfhompage verlinkt werden. Damit ist von dort auch ein schneller Blick auf den Fahrplan möglich, und zwar unter „Aktuelles – Auf einen Klick“. Dort findet sich derzeit auch der Ersatzfahrplan für die Linie 826.

Keine sonntägliche Sperrung des Rittwegs am 19.07 wegen des Triathlons

Da an dem Tag nicht nur die L1208 bis zur Kälberstelle für den Wettkampf benötigt wird, sondern auch einige andere Straßen in Tübingen, wird die Sonntagssperrung des Rittwegs aufgehoben. Die Zufahrt nach Bebenhausen und Ausfahrt aus Bebenhausen ist von 7.30 bis 12.30 Uhr für Anlieger nur über den Rittweg möglich. Danach ist für alle die Durchfahrt zur L1208 bzw. von derselben nach WHO erlaubt. Das ist notwendig, da die Wilhelmstraße bis zum späten Nachmittag gesperrt sein wird.

Alte Schultafeln im Schulhaus

Die für Bebenhausen zuständige Hausmeisterin hat zusammen mit ihrem Kollegen die zweite Tafel aus dem ehemaligen Schulsaal im Nebenraum an die Wand angebracht. Nun kann dort auch etwas an die Wand geschrieben werden.



Mit Hitze keine Witze

Der neben stehende Flyer wurde Anfang Juni an alle Haushalte verteilt. Falls jemand keinen bekommen hat oder einen zweiten benötigt, bitte im Rathaus melden.

Bericht aus dem Ortschaftsrat

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats findet am Dienstag, 14. Juli 2026 um 20 Uhr im Schulsaal, Schönbuchstraße 14, Bebenhausen, statt. Folgende Punkte sind bisher zur Beratung vorgesehen:

1. Ausscheiden von Ortschaftsrat Dominik Musch aus dem Ortschaftsrat Bebenhausen
2. Nachrücken von Frau Dorothea Stieler in den Ortschaftsrat Bebenhausen
3. Vorschlag an den Gemeinderat für die Wahl der ersten stv. Ortsvorsteherin oder des ersten stv. Ortsvorstehers
4. Vorschlag an den Gemeinderat für die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Bebenhausen in Ausschüssen des Gemeinderates (ordentliches Mitglied und Stellvertreter)
Verwaltungsausschuss, Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales, Planung
5. Mitteilungen
6. Verkehrsberuhigter Bereich Bebenhausen (Wette)
7. Beschluss über Anmeldungen für den Wirtschaftsplan 2027
8. Klimaschutzoffensive; Fortschreibung Klimaschutzprogramm 2020 – 2030
9. Sanierungsreihenfolge Kunstrassenplätze in Tübingen
10. Anregungen und Fragen von Mitgliedern des Ortschaftsrats und der Bürgerschaft
11. Bauantrag
12. Sonstiges

Die Tagesordnung wird wenige Tage vor der Sitzung im Schaukasten ausgehängt und in das Portal der Stadt für Bebenhausen eingestellt. Dieses ist auf der Homepage Bebenhausen-dorfleben verlinkt.

Mülltermine

Montag, 06. Juli 2026	Bioabfall
Dienstag, 07. Juli 2026	Gelber Sack
Freitag, 10. Juli 2026	Restmüll
Montag, 13. Juli 2026	Bioabfall

Aus den Kirchengemeinden

Evangelische Kirchengemeinde Bebenhausen

Pfarrerin Christine Eppler

Neuhaldenstraße 10/1, 72074 Tübingen-Lustnau

Telefon: 07071 84400, E-Mail: Pfarramt.LustnauNord-Bebenhausen@elkw.de

www.bebenhausen-evangelisch.de

Sonntag, 5. Juli -5. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche (Pfarrer Stephan Glaser)

11.00 Uhr Kirche mit Kindern, Beginn in der Klosterkirche

Sonntag, 12. Juni – 6. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Mitmach-Familien-Gottesdienst „Alle werden satt“ in der Klosterkirche (Pfarrerin Dorothee Schad i.R. mit Team Kirche mit Kindern und Kirchenchor Bebenhausen), anschließend Kirchenkaffee

18.00 Uhr Geistliche Musik in der Klosterkirche. „Das Cello singt“





**St. Petrus
Tübingen**

**Katholische Kirchengemeinde
Lustnau – Bebenhausen – Pfrondorf – Sand**

Neuhaldenstr. 16 – 72074 Tübingen
Tel. 07071-81268, stpetrus.tuebingen@drs.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in St. Petrus

Wir laden herzlich ein!

Die aktuellen Infos finden Sie auf unserer Homepage www.sanktpetrus.de und im Schaukasten vor der Kirche.

HINWEIS: Unsere Öffnungszeiten haben sich ab sofort wie folgt geändert:

Montag 09:30-11:00 Uhr

Donnerstag: 16:00-18:00 Uhr

Freitag, 3. Juli

10.45 Uhr ökumenischer Senioren-Gottesdienst im Luise-Poloni-Haus (Pfarrerinnen Eppler)

Samstag, 4. Juli

10.00 Uhr Firm-Gottesdienst mit Weihbischof Thomas M. Renz

14.00 Uhr Firm-Gottesdienst mit Weihbischof Thomas M. Renz

Sonntag, 5. Juli

11 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium (Pfarrer Skobowsky) anschl. Gemeindefest

17.00 Uhr italienischer Gottesdienst mit anschl. Beisammensein

Sonntag, 12. Juli

10.00 Uhr Wort-Gottesfeier (T. Keplinger, Predigt R. Steib)

Informationen von Stadt, Landkreis und Ämtern

Vorsicht vor Betrugsversuchen: Betrüger geben sich als Mitarbeitende von Pflegestützpunkten aus



Der Geschäftsstelle der Pflegestützpunkte in Baden-Württemberg liegen Hinweise auf betrügerische Telefonanrufe vor, bei denen die Anrufer Bürgerinnen und Bürger kontaktieren und sich fälschlicherweise als Mitarbeitende der Pflegestützpunkte ausgeben. Ziel dieser Täuschung ist es, Vertrauen zu erschleichen, an persönliche Daten zu gelangen oder Betroffene zu unnötigen beziehungsweise kostenpflichtigen Leistungen zu bewegen. Die Anrufer wirken häufig professionell und vertrauenswürdig, geben vor, im Rahmen der Pflegeberatung tätig zu sein, und bieten vermeintliche Unterstützung bei Anträgen oder Leistungsprüfungen an. Dabei bauen sie gezielt Druck auf und drängen auf schnelle Entscheidungen. Ggf. wird auch versucht, kurzfristig Hausbesuche zu vereinbaren – offenbar mit dem Ziel, direkten Zugang zur Wohnung zu erhalten.

Die Pflegestützpunkte weisen ausdrücklich darauf hin, dass sie keine unangekündigten Telefonanrufe durchführen, um persönliche Daten abzufragen oder Verträge abzuschließen. Die Pflegestützpunkte beraten Bürgerinnen und Bürger kostenfrei und sind ausschließlich auf Initiative der Ratsuchenden tätig. Hausbesuche erfolgen nur auf ausdrücklichen Wunsch und nach vorheriger, transparenter Terminvereinbarung. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflegestützpunkte fordern niemals dazu auf, kostenpflichtige Verträge mit ihnen abzuschließen.

Hinweise zum Schutz vor Betrug:

- Machen Sie am Telefon gegenüber Anrufern, die Sie nicht kennen, keine Angaben zu persönlichen oder finanziellen Verhältnissen.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und beenden Sie das Gespräch, wenn Ihnen etwas ungewöhnlich erscheint.

- Lehnen Sie Hausbesuche strikt ab und geben Sie Ihre Anschrift nicht weiter, sofern Sie nicht selbst den Pflegestützpunkt anrufen und dabei um einen Hausbesuch gebeten haben.
- Nehmen Sie im Zweifel selbst Kontakt zum Pflegestützpunkt auf:

Pflegestützpunkt Standort Tübingen

Gartenstraße 28

72074 Tübingen

Mail: psp-tuebingen@kreis-tuebingen.de

Tel.: [07071 9646646](tel:070719646646)

Pflegestützpunkt Standort Mössingen

Gesundheitszentrum Mössingen

Bahnhofstraße 5

72116 Mössingen

Mail: psp-moessingen@kreis-tuebingen.de

Tel.: [07071 207-6341](tel:070712076341)

- Sensibilisieren Sie insbesondere ältere oder pflegebedürftige Angehörige oder Nachbarn über diese Betrugsmasche.
- Wer einen Anruf erhalten hat oder betroffen ist, wird gebeten, sich an die Polizei und an den Pflegestützpunkt zu wenden.

Pflegestützpunkte leisten unabhängige und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege. Sie stehen Bürgerinnen und Bürgern als verlässliche Anlaufstelle zur Seite – ohne Druck, ohne versteckte Kosten, immer transparent und unter Wahrung des Datenschutzes.

Weitere Informationen:

Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen:

www.kreis-tuebingen.de/pflegestuetzpunkt

Notdienste

Ärztliche Notdienste, wenn die Arztpraxen geschlossen sind: kostenlose Telefonnummer 116 117

Allgemeine Notfallpraxis Tübingen, Medizinische Klinik, Otfried-Müller-Straße 10

Montag bis Donnerstag 19 bis 21 Uhr

Freitag 16 bis 21 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 Uhr bis 21 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Hoppe-Seyler-Straße 1

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 19 Uhr

Notfallpraxis HNO Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 20 Uhr

Bei den Notdienstpraxen ist keine Voranmeldung nötig.

Apotheken: Abrufbar unter www.lak-bw.de/Notdienst oder unter Telefon: 0800 002 2833

Störungsdienst Stadtwerke: 07071 157-111

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Polizei: 110

Anzeige



Wie heizt Tübingen morgen? Forschungsprojekt zu kommunaler Wärmeplanung startet

Heizung tauschen, Dämmung oder Solaranlagen nachrüsten – dies sind Themen, mit denen sich viele Menschen mit Ein- oder Zweifamilienhäusern beschäftigen. Im Forschungsprojekt KWAPE gehen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gemeinsam mit der Universitätsstadt Tübingen der Frage nach, wie Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer beim Heizungstausch und bei der Sanierung besser unterstützt werden können.

Gebäude verursachen in Deutschland einen großen Teil der klimaschädlichen Emissionen. Der häufigste Gebäudetyp sind dabei Ein- und Zweifamilienhäuser, bei denen aufgrund der meist einfachen Eigentümerstruktur ein Heizungstausch oder eine Dämmung leicht eigenständig umgesetzt werden könnten. Doch viele Eigentümerinnen und Eigentümer zögern: zu viel Aufwand, zu viele offene Fragen, zu wenig Unterstützung.

Was macht KWAPE in Tübingen?

Das Forschungsteam unter der Leitung des Instituts für sozial-ökologische Forschung (ISOE), dem Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) und dem Deutschen Institut für Urbanistik (IfU) untersucht, welche Umsetzungsstrategien im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung (KWP) für Eigenheimgebiete geeignet sind und arbeitet hierfür eng mit der Universitätsstadt Tübingen zusammen. Im Fokus des Vorhabens steht die Frage, welche Strategien die KWP für Quartiere bereithält und welchen Beitrag gemeinschaftliche Lösungen zur Umsetzung der Wärmeplanung leisten können. Zudem untersucht es, wie Kommunen selbstnutzenden Eigentümerinnen und Eigentümern bei der Planung und Umsetzung von Sanierungsstrategien im Rahmen der KWP stärken können. Welche Angebote gibt es dafür? Das Vorhaben wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) gefördert.

Ihre Meinung ist gefragt!

Für das Projekt werden Menschen aus Tübingen gesucht, die in einem vor 1990 gebauten Ein- oder Zweifamilienhaus wohnen, das ihnen selbst gehört und von ihnen selbst genutzt wird. In einem rund 60-minütigen Gespräch per Videokonferenz interessiert das Forschungsteam: Was bewegt Sie beim Thema Heizen und Sanierung? Was wünschen Sie sich in Tübingen oder für ihren Ortsteil? Alle Angaben werden anonym und vertraulich behandelt. Melden Sie sich bei Interesse gerne unter den folgenden Kontaktdaten:

Jetzt melden und mitmachen:

E-Mail: kwape@isoe.de

Tel.: 069 / 707 6919 19

Ansprechperson: Dr. Immanuel Stieß (ISOE)

Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) | Hamburger Allee 45 | 60486 Frankfurt am Main | kwape@isoe.de | www.isoe.de/projekt/kwape

Nachruf

Der Stadtteil Bebenhausen trauert um
Herrn Immanuel Märkle

* 07.02.1948 † 01.06.2026

Herr Märkle war von 1980 bis 2009 Mitglied im Ortschaftsrat Bebenhausen und davon 15 Jahre lang, von Januar 1985 bis Dezember 1999, stellvertretender Ortsvorsteher. Für ein halbes Jahr führte er kommissarisch die Geschäfte des Ortsvorstehers.

Während seiner fast 30-jährigen Amtszeit im Ortschaftsrat, aber auch noch danach hat sich der Verstorbene in vielfältiger Weise für die Belange Bebenhausens eingesetzt.

Seinem Engagement gilt unser aufrichtiger Dank.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Im Namen des Ortschaftsrates und der Verwaltungsstelle Bebenhausen

Dorothee Schad
 Ortsvorsteherin

Veranstaltungen

Zwei Wochen für und von

für die und von denen, die in Bebenhausen wohnen

Veröffentlicht werden Termine, die spätestens vier Wochen vorher an

rathaus-bebenhausen@tuebingen.de gemeldet sind.

Alle Termine finden sich aktuell auf der Homepage www.bebenhausen-dorfleben.de



Wann (Tag/Zeit)	Von wem	Was	Wo
So. 05.07.26 um 17 Uhr	Hanna Schneider	Sommergespräche	Altes Schulhaus
Mi. 08.07. und 15.07.26 jeweils um 20 Uhr	Sylvia Kinslow	Chor: einfach singen	Altes Schulhaus
Di. 14.07.26 um 20 Uhr	Ortschaftsrat	Öffentliche Sitzung	Altes Schulhaus
Do. 23.07.26 um 19 Uhr	IGEuW	Vortrag: Wärmewende im Heizungskeller	Altes Schulhaus
Sa. 25.07.26 um 17 Uhr	Luca Pfeiffer/Emma Ward	Jugendtreff	Altes Schulhaus
Sa. 25.07.26 um 18 Uhr	Monika Hunze	Diner in WEISS-ROT<	Wiese an der Böblingerstraße

Das Rathaus Bebenhausen ist **in der Regel zweimal im Monat mittwochs von 8 bis 11 Uhr** besetzt. In dieser Zeit ist **Frau Lutz**, Verwaltungskraft aus Pfrondorf auch **unter 204-6080 zu erreichen** und bietet alle Bürgerdienste an. Man kann sie aber auch in Pfrondorf unter 204-6090 erreichen oder nach Pfrondorf kommen. Der nächste Öffnungstermin in Bebenhausen ist am **29. Juli**.